

Dieses Jahr ist ganz anders: Wir konnten nicht gemeinsam Ostern feiern. Unser Land, Europa und die Welt steht Kopf. Groß ist die Freude, dass hl. Messen nun möglich sind. Nachstehend zusammengefasst das Schutzkonzept der bay. Bistümer bzw. die Regeln des Bistums Eichstätt, die vom Generalvikar für die Gottesdienstteilnahme am 29. April/ 22. Juni 2020 erlassen wurden:

- **Vor dem Gottesdienst** sind Versammlungen jedweder Art auf dem Kirchenvorplatz untersagt. Es wird Handdesinfektionsmittel durch Ordner ausgegeben.
- Die Plätze/ Laufwege im 2m-Abstand sind in unseren Kirchen durch **gelb/schwarze Markierungen** festgelegt. Der Sitzplatz wird durch **Ordner** zugeteilt. Ehepaare/ Familien mit ihren Kindern können gemeinsam in einer Reihe Platz nehmen.
- Die Winkelhaider Kirche bietet: **28 Plätze**. Die Burgthanner Kirche: **52 Plätze**.
- Ist die **Höchsteilnehmerzahl** (errechnet durch die 2m-Abstandsregel) erreicht, dürfen leider keine weiteren Gläubigen eingelassen werden. Um Verständnis wird gebeten, da sonst die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.
- Personen mit **Fieber oder Symptomen einer Atemwegserkrankung** dürfen unter keinen Umständen am Gottesdienst teilnehmen. Ebenso dürfen keine Personen teilnehmen, die vom Gesundheitsamt als **Kontaktperson der Kategorie I und II** eingestuft wurden.
- **Beim Betreten und Verlassen der Kirche ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Während des Gottesdienstes ist dieser am Sitzplatz lediglich empfohlen. Der Mund-Nasen-Schutz ist selbst mitzubringen. Die Abstandsregel bleibt erhalten.**
- **Der Gemeindegesang** wird reduziert, da wir einerseits keine Gotteslobbücher auslegen dürfen bzw. andererseits die wenigsten ein eigenes besitzen. Seit 22. Juni ist der Mund-Nasen-Schutz empfohlen. **Damit geht einher, dass der Gesang reduziert werden muss.**
- Die **Kollekte** wird am Ausgang in die Körbe gegeben. Körbe werden in der Messe nicht herumgereicht. Um Stau zu vermeiden: Bereiten Sie bitte Ihre Kollekte griffbereit vor.
- Der **Friedensgruß** bzw. die Aufforderung „Gebt einander ein Zeichen...“ unterbleibt.
- Die **heilige Kommunion** wird aus praktischen Gründen an den Platz gebracht. Man strecke bitte die Hände weit genug vom Oberkörper weg. Der Priester wird mit einer Zange die Hostie in die Hand legen. Die Hostienschale war zuvor abgedeckt. Der Priester trägt bei der Spendung einen Mund-Nase-Schutz.
- Sollte es beim Verlassen der Kirche zu einem Stau kommen: Bitte **die Bodenmarkierung bzw. die Abstände beachten**. Das Verlassen der Kirche wird bankweise geschehen und durch den Ordnerdienst geregelt. Man achte auf etwaige Ansagen.
- **Nach dem Gottesdienst** sind Versammlungen jedweder Art auf dem Kirchenvorplatz (u. a. um Stau zu vermeiden) untersagt.

Diese Regeln sind unbedingt einzuhalten und wir bitten dringendst darum, dass wir uns die Erlaubnis zur öffentlichen Messfeier durch Nachlässigkeit nicht verspielen. Die Einhaltung der Regeln wird durch Pfarrei-Ordner/ Pfarrvikar/ evtl. überprüft und ggf. durchgesetzt. Die Regeln gelten bis auf Widerruf.

Danke für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung und Rücksichtnahme in dieser Situation!

**Pfarrer Albert Börschlein, Kirchenverwaltung u. Pfarrvikar Adriano Sturchio
Gottfried Hackner, Liturgieausschuss PGR**

